



Ausgabe vom 29.03.2010

## 1. Ausschreibungen

### **Intelligent Energy Europe: Ausschreibung veröffentlicht**

Die Europäische Kommission hat im Rahmen des Programms 'Intelligent Energy Europe' am 23.03.2010 einen Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen veröffentlicht.

Teilnahmeberechtigt sind öffentliche und private Einrichtungen in den EU Mitgliedstaaten, Norwegen, Island, Liechtenstein und Kroatien. Für diese Ausschreibung steht ein Haushalt in Höhe von 56 Mio. € zur Verfügung. Die thematischen Schwerpunkte des Aufrufes sind :

- Energy efficiency and rational use of resources (SAVE): Energy-efficient building; Consumer behaviour;
- New and renewable energy sources (ALTENER): RES for electricity production; RES in buildings; Bioenergy;
- Energy in transport (STEER): Energy-efficient transport; Capacity-building and learning on energy aspects of transport;
- Integrated initiatives: Local energy leadership; Strengthening capacities for financing of energy efficiency and renewable energy sources in housing.

Für weitere Details zur Antragstellung, allen Bedingungen der Ausschreibung sowie zu den thematischen Schwerpunkten ist das Arbeitsprogramm zu konsultieren:

[http://ec.europa.eu/energy/intelligent/call\\_for\\_proposals/doc/call\\_2010\\_en.pdf](http://ec.europa.eu/energy/intelligent/call_for_proposals/doc/call_2010_en.pdf)

Die Frist für die Abgabe von Anträgen endet am **24. Juni 2010**.

Alle für die Antragstellung erforderlichen Unterlagen, Adressen von Ansprechpartnern sowie häufig gestellte Fragen liegen im Internet auf:

[http://ec.europa.eu/energy/intelligent/call\\_for\\_proposals/index\\_en.htm](http://ec.europa.eu/energy/intelligent/call_for_proposals/index_en.htm)

Dort auch ein Link zu Informationsveranstaltungen:

[http://ec.europa.eu/energy/intelligent/events/ninfodays\\_en.htm](http://ec.europa.eu/energy/intelligent/events/ninfodays_en.htm)

### **Preis Soziale Stadt 2010 ausgelobt: Einladung zur Mitwirkung am Wettbewerb!**

Schader-Stiftung

Die Schader-Stiftung hat gemeinsam mit anderen Auslobern den "Preis Soziale Stadt 2010" ausgelobt. Bis zum **30. Juni 2010** können Bewerberinnen und Bewerber Projekte einreichen, die beispielhaft zeigen, wie das soziale Miteinander in den Stadtquartieren gefördert werden kann.

<http://idw-online.de/pages/de/news360253>

### **Call: Going Green – CARE INNOVATION 2010 conference**

We would like to take the opportunity to remind you that the deadline for submitting your abstracts for our Going Green – CARE INNOVATION 2010 conference in Vienna at

November 8-11, 2010 is only 2 months away (**May 31, 2010**). As we have received already a lot of requests, it seems that the spaces are filling quickly.

#### Call for Papers & Posters

More than 100 oral presentations will be given during November 9-11, 2010. In addition, space and time for posters will be provided in the environmental exhibition area. Please find a big variety of examples for

[targeted topics](#).

#### Call for Tutorials

On Monday, November 8, 2010 several tutorials on latest themes will be provided by different experts in the respective fields. If you are interested to organise a tutorial on a revenue share basis, please contact us at [info@care-electronics.net](mailto:info@care-electronics.net) for further details!

#### Call for Invited Sessions

We offer also the opportunity to organise your own session during November 9 – 11, 2010 (all excellent speakers must be already nominated in the abstract and the invited session will be evaluated by the [International Program Committee](#) as a whole). One slot represents 120 minutes.

## 2. Veranstaltungen

### **Workshop zum Thema "Durchführung von EU-Projekten im 7. Forschungsrahmenprogramm" am 06.05.2010 in Hamburg**

Gemeinsam mit der Arbeitsgruppe Projektmanagement des Bundesarbeitskreises der EU-Referenten (BAK) führt KoWi die bereits fünfte Regionalveranstaltung zum Thema "Durchführung von EU-Projekten im 7. Forschungsrahmenprogramm" durch. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, **06.Mai 2010** an der Universität Hamburg statt.

Inhalte der Veranstaltung sind:

1. Anforderungen an das administrative Projektmanagement im 7. FRP
  2. Finanzabwicklung und -kontrolle von EU-Projekten im 7. FRP inkl. praktischer Übungen
- Alle Vorträge werden auf Deutsch gehalten.

Die Referentinnen sind selbst erfahrene EU-Projektmanagerinnen, u.a. aus lokalen Forschungseinrichtungen, und helfen Ihnen während der Veranstaltung bei individuellen Fragen zu Ihren EU-Projekten gerne weiter. Zielgruppe sind Mitarbeiter/innen, die mit der administrativen Abwicklung von EU-Projekten im 7. Forschungsrahmenprogramms in Hochschulen oder Instituten befasst sind. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl beträgt maximal 30 Personen. Anmeldeschluss für die Veranstaltung ist der **23. April 2010**. Programminformationen und Anmeldeformular können abgerufen werden unter: <http://www.kowi.de/veranstaltungen>

### **Effiziente Gebäudeinfrastruktur der Zukunft. Planersymposium im Rahmen der der Light+Building.**

**12. April 2010**, Frankfurt/M.

Weitere Informationen: [www.symposium-gebaeudeeffizienz.de](http://www.symposium-gebaeudeeffizienz.de)

### **IEECB'10 - Improving Energy Efficiency in Commercial Buildings**

**13 - 14 April 2010**

City | Frankfurt ( Germany )

The IEECB'08 conference will take place on 13 and 14 April 2010 in Frankfurt during Light+Building, the world's leading trade fair for Architecture and Technology, 11 – 16 April 2010, in Frankfurt, Germany. Light+Building integrates the sectors related to building design – light, electrical engineering as well as home and building automation – at one trade fair. Integrated planning approaches and systems-linking interaction of various technical trades are no longer just a vision but a growing reality. Light+Building does justice to this with its unique international scope by presenting the subject in its entire breadth and depth. From

investors to architects and engineers, up to specialist planners, process workers and operators, Light+Building is the number one industry event in 2010 for all experts involved in the conception, planning and management of buildings.

<http://www.buildup.eu/events/6147>

### **Neue Sicherheitsanforderungen an die Städte: Probleme, Ursachen, Lösungsansätze** Deutsches Institut für Urbanistik

Terminhinweis: Seminar am **27./28.5.2010**, Berlin

<http://idw-online.de/pages/de/news360008>

### **Nationale Stadtentwicklungspolitik | Dialogveranstaltung | 14.4.2010 | Berlin** Deutsches Institut für Urbanistik

Nationale Stadtentwicklungspolitik Veranstaltung im Rahmen der "Difu-Dialoge zur Zukunft der Städte" 2009/2010

Vortrag: Dr. Ulrich Hatzfeld, Leiter der Unterabteilung Stadtentwicklung im Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Termin: **14. April 2010, 17 Uhr**

Ort: Difu, Zimmerstraße 15, 10969 Berlin

Flyer:

[http://www.difu.de/sites/difu.de/files/09\\_10\\_difu\\_dialoge\\_1.pdf](http://www.difu.de/sites/difu.de/files/09_10_difu_dialoge_1.pdf)

<http://idw-online.de/pages/de/news361548>

## **3. Nachrichten**

### **Europäische Energieforschung - Neue Webseite veröffentlicht**

Die Generaldirektion Energie und die Generaldirektion Forschung haben eine neue Webseite zur europäischen Energieforschung veröffentlicht. Die Webseite informiert über verschiedene energierelevante Bereiche und Aktivitäten, wie etwa:

- Übersicht über den politischen Rahmen der europäischen Energieforschung, mit Blick auf die wichtigsten Forschungsthemen
- Übersicht über Finanzierungsinstrumente
- Datenbanken geförderter Projekte und Publikationen
- Aktuelle Nachrichten und Veranstaltungen

Zugang zur Webseite:

[http://ec.europa.eu/research/energy/eu/index\\_en.cfm](http://ec.europa.eu/research/energy/eu/index_en.cfm)

### **Praxistest solare Kühlung beginnt BMU fördert breite Erprobung marktreifer Technik**

Durch die Kombination von Solarthermie und Adsorptionstechnologie kann aus Wärme Kälte für die Kühlung von Gebäuden gewonnen werden. Das Bundesumweltministerium fördert jetzt einen breit angelegten Praxistest für solare Klimatisierungsanlagen. Die beteiligten Partner Solvis, SorTech, Fraunhofer ISE und die Hochschule Offenburg suchen hierfür interessierte Teilnehmer. Die komplette News lesen Sie unter

<http://www.bine.info/...>

## **Gebäude energieeffizient betreiben - Den Anspruch der Planung einlösen**

Hoch effiziente Neubauten gibt es inzwischen viele – zumindest auf dem Papier. Ob ein Gebäude sein Effizienzpotenzial ausschöpft oder vergeudet, entscheidet jedoch erst der Gebäudebetrieb. Doch die nötige Aufmerksamkeit für diese Phase fehlt. In der Regel findet mit der Schlüsselübergabe ein Schnitt statt: Architekten und Energieplaner haben Zielwerte vorgegeben, sie tatsächlich zu erreichen bleibt anderen überlassen – oder gerät gar völlig aus dem Blickfeld. Gerade anspruchsvolle Energiekonzepte benötigen aber für eine optimale Leistung bei minimalem Energieeinsatz anfangs eine kompetente Einregulierung und Begleitung. Das haben Untersuchungen der BMWi-Forschungsinitiative EnOB– Energie-optimiertes Bauen – deutlich gemacht. Mit dem Themeninfo „Gebäude energieeffizient betreiben“ wird das neue EnOB-Forschungsfeld „Energetische Betriebsoptimierung“ (EnBop) vorgestellt. Hier werden herkömmliche und energetisch ambitionierte Gebäude im laufenden Betrieb evaluiert und optimiert, um im Weiteren Methoden zur verbesserten Betriebsführung zu erproben und neuartige Diagnose-Werkzeuge und Dienstleistungskonzepte zu entwickeln. Das komplette Themeninfo finden Sie im Web unter <http://www.bine.info/...>

## **Integrales Energiekonzept für ein Wohnquartier**

Neue Sanierungsmethoden werden erprobt:

Weltweit wohnen rund 50% aller Menschen in Städten. Im Jahr 2020 werden es bereits über 60% sein. Erfolg im Klimaschutz entscheidet sich daher an Energieverbrauch und schadstoffemissionen unserer Städte und Ballungsräume. In Karlsruhe wird derzeit das Quartier Rintheimer Feld umfassend saniert. Mit dem Projekt konkretisiert die örtliche Wohnungswirtschaft die von der Stadt entwickelte Energie- und Klimaschutzpolitik exemplarisch. Mit dem Projektinfo „Integrales Energiekonzept für ein Wohnquartier“ stellen wir das gesamte Maßnahmenbündel vor. Ein Fokus liegt auf zwei besonderen Gebäuden mit Pilotcharakter, die zu Forschungszwecken intensiv evaluiert werden. Das komplette Projektinfo finden Sie im Web unter <http://www.bine.info/...>

## **Summer comfort and cooling: calculation methods and requirements**

Summer comfort and the energy consumption for cooling are a growing point of attention, not only in Mediterranean climates, but also in the more moderate summer climates of Central and Northern Europe. This paper summarizes the results of a survey of a dozen European countries with respect to the handling of these aspects in the national/regional EPB-regulations. ... <http://www.buildup.eu/publications/7366>

## **Energy Performance of Buildings Directive Community**

In this community, you will find information about the Directive on energy performance of buildings (2002/91/EC) which is the main legislative instrument at EU level to achieve energy performance in buildings. This community aims to gather and highlight the most relevant publications, events, news or cases submitted by BUILD UP users on this specific legislation. Let's share our knowledge and discuss ...

<http://www.buildup.eu/communities/epbdcommunity>

## **New EU-funded project targets 'home-made energy'**

EU-funded researchers have embarked on a project to develop mini solar power systems that will allow homes and workplaces alike to generate their own electricity and meet their heating and cooling requirements. Called DIGESPO ('Distributed CHP [combined heat and power]

generation from small size concentrated solar power'), the 3-year project has been allocated EUR 3.2 million in funding under the ... <http://www.buildup.eu/news/8066>

### **Building better tools for sustainable urban development**

Evaluation tools used for urban sustainability were analysed through case studies. The aim was to identify consistency, applicability and areas of improvement for cities of the future. [http://cordis.europa.eu/fetch?ACTION=D&CALLER=OFFR\\_TM\\_EN&RCN=5365](http://cordis.europa.eu/fetch?ACTION=D&CALLER=OFFR_TM_EN&RCN=5365)

### **Publikationsdatenbank der Gemeinsamen Forschungsstelle der EU online**

Die Gemeinsame Forschungsstelle der EU veröffentlicht eine frei zugängliche Datenbank, auf der über 10.000 wissenschaftliche Publikationen der GFS abrufbar sind. Die Datenbank verfügt über vielfältige Suchmodalitäten, die eine schnelle und detaillierte Recherche ermöglichen. Datenbank: <http://publications.jrc.ec.europa.eu/repository>

### **Neue Nutzer für alte Häuser: Leerstandsmanagement durch Zwischennutzung**

Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)

Gebäudeerhalt durch Nutzerbeteiligungen mittels der vier Grundmodelle Verkauf-Miete-Pacht-Leihe. Neuer Bericht aus der Bauforschungsförderung des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR).

<http://idw-online.de/pages/de/news360195>

### **Von Solarkollektoren bis zur solaren Stadt**

Universität Stuttgart

Die Eindämmung des globalen Klimawandels zählt zu den derzeit größten Herausforderungen der Menschheit. Gebäude sind dabei für etwa 45 Prozent des Weltenergieverbrauchs und somit für einen Großteil des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes verantwortlich. Eine Klimakatastrophe kann abgewendet werden, wenn auch Gebäude so gebaut sind, dass sie weniger Energie verbrauchen, erneuerbare Energien nutzen und im besten Fall über ihren eigenen Bedarf hinaus Energie produzieren. Dieser Paradigmenwechsel wird aber nur dann ... <http://idw-online.de/pages/de/news360550>

### **Der Sonne hinterher: Prüfstände für Solarkollektoren "to go"**

Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU)

Stuttgart. Die Sonne schickt uns rund 10.000 Mal mehr Energie, als wir sie auf der Erde nutzen. Wärme zum Heizen und zur Bereitung von Warmwasser kann mit ihrer Energie erzeugt werden - und das, ohne die Umwelt zu belasten. Der Markt für thermische Solartechnik wächst deshalb immer weiter. Viele Hersteller weltweit produzieren ein breites Spektrum unterschiedlicher Sonnenkollektoren und Solaranlagen. Doch wem nützt die beste Solaranlage auf dem Dach, wenn sie dann nicht richtig funktioniert? In einigen Wachstumsländern, in denen billig und qualitativ minderwertig produziert wird, ist das so.

<http://idw-online.de/pages/de/news361229>

### **Dokumentation zur Konferenz "Forschung für Nachhaltigkeit - Einen Schritt weiter"** erschienen

Mehr als 400 internationale Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Fachpolitik nahmen am 6. BMBF-Forum für Nachhaltigkeit "Forschung für Nachhaltigkeit - Einen Schritt weiter" am 9. und 10. September 2009 teil. Nach fünf erfolgreichen Jahren fona-Forschung markierte die Konferenz den Auftakt zu einer thematisch neuen Schwerpunktsetzung und verstärkter internationaler Zusammenarbeit. Nun ist die Dokumentation der Veranstaltung verfügbar.  
<http://www.kooperation-international.de/countries/themes/nc/info/detail/data/46875/>

### **Deutschland und Australien intensivieren Zusammenarbeit im Bereich solarer Energienutzung – 900.000 AUD (ca. 600.000 €) für gemeinsame Forschungsvorhaben bereitgestellt**

→ <http://www.australien-erneuerbare-energien.de/>

Regierungsvertreter und Wissenschaftler beider Länder haben am 18. Februar in der Residenz des deutschen Botschafters in Canberra zwei Absichtserklärungen zur Intensivierung deutsch-australischer Zusammenarbeit im Wissenschaftsbereich unterzeichnet. Es handelt sich einerseits um eine Vereinbarung zwischen den beiden für Wissenschaft und Forschung zuständigen Ministerien.  
<http://www.kooperation-international.de/countries/themes/nc/info/detail/data/46139/>

### **Europaweite Energie-Allianz präsentiert Modellregionen bei "EU Sustainable Energy Week 2010" - TU Graz und Partner eröffnen eigenes Büro in Brüssel**

Die ganze Woche lang steht die Europahauptstadt Brüssel ganz im Zeichen von nachhaltiger Energie: Im Rahmen der vierten "European Sustainable Energy Week" (EUSEW) präsentiert die in Graz ansässige Europa-Energie-Allianz "European Sustainable Energy Innovation Alliance" (eseia) heute, 24. März 2010, ihre Projekt-Regionen Steiermark (Österreich), Hamburg (Deutschland), Trento (Italien) und Twente (Niederlande). Die Initiative für das europaweite Netzwerk für nachhaltige Energieinnovation kommt von der TU Graz, die mit TU-Rektor Hans Sünkel derzeit auch den Präsidenten stellt.  
<http://www.kooperation-international.de/countries/themes/nc/info/detail/data/47030/>

### **Klimaschutz durch Energieeffizienz in der EU und Deutschland - Tagungsvorträge jetzt im Internet verfügbar**

Am 10. Dezember 2009 fand in Berlin ein Workshop des Bundesumweltministeriums statt, der vom Wuppertal Institut wissenschaftlich unterstützt wurde. Ziel der Veranstaltung war, mit einem Fachpublikum aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft über den Beitrag der Energieeffizienz zur Erreichung der deutschen und europäischen Klimaschutzziele bis 2020 und über Optionen für die noch ausstehende Umsetzung der Energiedienstleistungs-Richtlinie zu diskutieren. Im Ergebnis wurde deutlich, dass in Deutschland und der EU nach wie vor erhebliche wirtschaftliche Energieeinsparpotenziale bestehen, die durch bestehende Politikinstrumente bei weitem nicht ausgeschöpft werden. Insbesondere mit der Umsetzung der Energiedienstleistungs-Richtlinie könnten wichtige Weichen gestellt werden. Die Vorträge der Tagung sind online unter:

[http://www.wupperinst.org/projekte/proj?projekt\\_id=322](http://www.wupperinst.org/projekte/proj?projekt_id=322)

### **Neue Diplomarbeiten in Wasser-Wissen**

Folgende Diplomarbeiten wurden neu in die [Linkliste](#) von Wasser-Wissen aufgenommen:  
Der Einfluss von Klimaänderungen auf die Wassertemperaturen im Main  
[Inhalt](#)

Feststoffeintrag aus Bodenerosion in die Fließgewässer - Risikoabschätzung und Monitoringstrategien für das obere Rotbach-Einzugsgebiet

[Inhalt](#)

Analyse und Simulation des Wasserhaushaltes in einem kleinen, landwirtschaftlich genutzten Einzugsgebiet in Benin, Westafrika

[Inhalt](#)

Analyse der Unsicherheiten bei der Hochwassersimulation in urbanen Räumen - Grenzen und Möglichkeiten

[Inhalt](#)

## Quellen:

**Von diesen Organisationen beziehen wir Newsletter:**

BauPlaner Special, BINE Informationsdienst, DBU, Deutsches Ingenieur- Blatt, Greenbuilding, Kooperation international, SÖF - sozialökologisch Forschung, WiN - WiWi für Nachhaltigkeit, Triple Innova, WFC -World Future Council, kowi – AiD, BMBF - Ministerium Bildung & Forschung, BBSR (im BBR) BI Bau-, Stadt-, Raum-Fo., Cordis, idw - Informationsdienst Wissenschaft, Wuppertal Institut, BSU/Interreg B Nordsee, dena - Deutsche Energie-Agentur, DFG - Deutsche Forschungsgemeinschaft, BMU – Umweltministerium, EUB-Telegramm, ECAP, ETAP, LIFE, Interface Europe, NKS-Newsletter, BuildUp, eceee, Baltic Sea Programme, EnEff- Stadt

**Auf diesen Seiten suchen wir zusätzlich:**

<http://www.ibpc4istanbul.itu.edu.tr/>

<http://www.ibpsa-germany.org/index.php/Hauptseite>

<http://www.solarinput.de/>